

»Dieses Buch ist einfach perfekt!«
JULIA WHELAN

Jedes Jahr im Juni

LIA LOUIS

ROMAN



DER INTERNATIONALE BESTSELLER ZUM VALENTINSTAG 2021

– Lizenz in 15 Länder verkauft, u.a. USA, Italien, Spanien und Norwegen –



Lass dein Herz los, wenn es fliegen will

Für Emmie ist Lucas die ganz große Liebe – seit dem Tag, als sie einen roten Luftballon mit einem Brief in den Himmel steigen ließ und Lucas ihr antwortete. Emmie weiß, dass er ihr Seelenverwandter ist, und doch hat sie es nie übers Herz gebracht, Lucas ihre Gefühle zu gestehen.

Jedes Jahr treffen sich die beiden am selben Ort. Jedes Jahr hat er ein ganz besonderes Geschenk für sie. Und jedes Jahr hofft Emmie aufs Neue, dass Lucas sich auch in sie verlieben wird. Doch dieses Jahr ist alles anders. Denn was Lucas ihr verkündet, lässt Emmies Herz in tausend Stücke zerbrechen. Hat sie ihn damit für immer verloren?

Lia Louis
Jedes Jahr im Juni
Roman
Aus dem Englischen von Veronika Dünninger
416 Seiten, Klappenbroschur
€ 13,00 (D), € 13,40 (A), CHF 18,90
PENGUIN VERLAG
ISBN 978-3-328-10624-1
ET: 25. Januar 2021

Jedes Jahr im Sommer. Jedes Jahr die große Liebe.
Doch diesmal ist alles anders.

»Dieses Buch ist einfach perfekt!« – Julia Whelan

»Eine wundervolle Geschichte ... Du wirst ›Jedes Jahr im Juni‹ lieben!« – Jodi Picoult

»Eine zauberhafte, ergreifende Geschichte über Liebe und Freundschaft. Ich habe es geliebt!« – Beth O'Leary



© Dirk Lindner

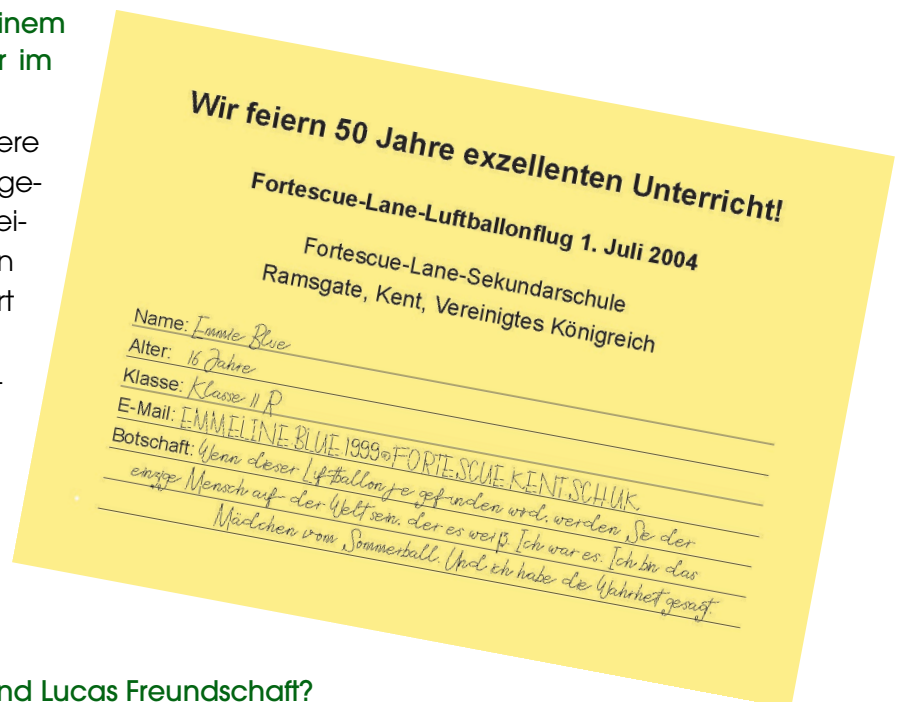
Lia Louis lebt mit ihrer großen Liebe und ihren drei kleinen Kindern in England. Bevor sie sich voll und ganz der Familie und dem Schreiben widmete, arbeitete sie freiberuflich als Werbetexterin und Bloggerin. 2015 gewann sie den jährlichen Schreibwettbewerb der Zeitschrift Elle. »Jedes Jahr im Juni« ist ihr erster Roman in Deutschland.

»DER JUNI IST EINER MEINER LIEBLINGSMONATE«

Lektorin Magdalena Heer im Interview mit Lia Louis über »Jedes Jahr im Juni«.

Liebe Lia, was hat dich zu deinem wunderbaren Roman »Jedes Jahr im Juni« inspiriert?

Als ich acht Jahre alt war, hat unsere Schule jedem Kind einen Ballon geschenkt, den wir in den Himmel steigen ließen, in der Hoffnung, dass ihn jemand an einem ganz anderen Ort findet. Mein Ballon wurde leider nie gefunden, doch die Idee begleitete mich noch sehr lange. Und dann hatte ich eines Tages plötzlich den passenden Einfall. Ich bekam weiche Knie und wusste, ich hatte mein nächstes Buch gefunden!



Was ist so besonders an Emmies und Lucas Freundschaft?

Ich denke, die besten Freunde sind die, die zu einer Familie werden. Emmie und Lucas akzeptieren einfach alles aneinander und sie lieben einander – trotz ihrer Fehler oder gerade deshalb. Manchmal kann sich die Liebe zu einem Freund aber auch so intensiv anfühlen, dass die Grenzen verschwimmen und man denkt: Was wäre, wenn sich zwischen uns mehr entwickeln würde? Über genau diese Grauzonen wollte ich schreiben, und über die komplizierten Gefühle, die wir manchmal für geliebte Menschen empfinden.

Jedes Jahr im Juni verbringen Emmie und Lucas ihre Geburtstage zusammen. Liebe Lia, was machst du jedes Jahr im Juni?

Der Juni ist einer meiner Lieblingsmonate – es ist meistens sonnig, aber nicht zu heiß, überall sieht man leuchtende Farben, grüne Blätter, einen strahlend blauen Himmel, die Blumen duften nach Honig, es wird gegrillt. Außerdem ist es ein besonderer Monat für mich, da meine Zwillinge Geburtstag haben. Im Juni verbringen wir die meiste Zeit im Garten: Wir essen in der Sonne, verbringen viel Zeit im Planschbecken, bauen Gemüse an. Und natürlich unternehmen wir viele Ausflüge an den Strand!

Lucas schenkt Emmie jedes Jahr eine Mix-CD mit fünf Songs. Welche Songs wären auf deiner CD?

Als riesiger Musikfan ist das sehr schwierig für mich zu beantworten. Es gibt einfach zu viele Songs. Aber ich würde definitiv »Clouds« von Joni Mitchell wählen. Und »Someone You Loved« von Lewis Capaldi, »Only Love Can Hurt Like This« von Paloma Faith, »Wherever You Will Go« von The Calling und »POV« von McFly.

Interview zum einmaligen Abdruck frei bei Nennung der bibliografischen Angaben.

WEITERE PRESSEBILDER

alle © Dirk Lindner

